



Stadt - und Bergbaugeschichtliche Erkundungswege in und um Freiberg

Auf der Spur des Silbers



„Freiberger Silberpfad“

Ein Projekt des:



Fremdenverkehrsvereins Erzgebirgszweigvereins sowie der Stadt Freiberg

AUF DER SPUR DES SILBERS

Schutzgebühr: 1€
Herausgeber: Freiberger Agenda 21 e.V.
Texte: Dr. Erhard Bagehorn, Dieter Schräber
Fotos: Fremdenverkehrsverein Freiberg
Andreas Massanek (Gediegenes Silber auf Calcit)
Jens Kugler

Mit diesem Faltpfad wird es Ihnen, lieber Besucher unser Stadt, ermöglicht, einen historischen Rundgang auf der „Spur des Silbers“ zu erleben. Sie werden die untrennbare Verknüpfung der Stadtgeschichte mit dem Silberbergbau spüren.

Nützlich für das Geschichtsverständnis ist das Beiheft zu den Erkundungswegen, welches im Internet unter www.freiberg.de zu finden ist.

wo es lang geht:

was zu sehen ist:

Start: Untermarkt, Am Museum (Parkplatz, auch Mönchstraße)

Querung des **Untermarktes** ältester Silbererzbergbau

geradeaus in die **Meißner Gasse**

rechts in das **Bäckergäßchen**

rechts in die **Talstraße**



links 2. Straße **Berggasse** aufwärts

links in die **Pfarrgasse** (Häuser 16. Jh.)

rechts in die **Terrassengasse** Grube Silberner Bergmann

rechts an der **Stadtmauer** bergwärts

am **Donatstor** halbrechts in die **Hornstraße**

1 Stadt- und Bergbaumuseum

2 historisches Gebäudeensemble, freigelegte Anzucht Platzmitte, Gerberbrunnen links

3 alte Gerberhäuser (18. Jh.) links

4 erster Silberfund 1168, Tafel am Haus rechts

5 ältester Profanbau Nr. 37 (1240- 1250) links

6 Lederforschungsinstitut links

7 Donatsturm rechts

8 neue Jakobikirche und ehem. Bergschmiede der Methusalem Fundgrube südlich der B173

wo es lang geht:

was zu sehen ist:

halbrechts zum **Helmertplatz** (links über die Hauptstraße zum Parkplatz Start der Wege „Zug“ und „Saxonia- Alte Dynamit“, Wegweiser)

rechts in die **Gerbergasse**

links in die **Kesselgasse** bergwärts

geradeaus zum **Obermarkt**

Querung des Obermarktes

Am Ratskeller in die **Kaufhausgasse**

links in die **Akademiestraße**

rechts in die **Nonnengasse**

Querung des **Schlossplatzes**

vor dem Schloss rechts in die **Brennhausgasse** Silber-Feinbrennhütte

rechts zum **Untermarkt**

Ende des Silberpfade

Zur Besichtigung des Domes rechts in die Straße **Am Dom**

10 ehem. Reicher Trost Schacht auf dem Hauptstollngang Stehenden in 60m Tiefe, reichster Silbererzgang

11 Rathaus von 1410

12 Gründer der Silberstadt „Otto der Reiche“; gotischer Platz, 12./13 Jh. angelegt

13 Gründungsgebäude der TU Bergakademie rechts

14 Renaissanceschloss Freudenstein (16. Jh.), vorher Burg (12.Jh)

15 Haus des Orgelbauers Gottfried Silbermann rechts

16 histor. Laborgebäude (Tafel)

17 Schönbergscher Hof rechts

18 Mineralogisches Institut rechts

19 Dom St. Marien (Vorläufer ab etwa 1175: Marienkirche) zwei Silbermannorgeln, Tulpenkanzel

1 Stadt- Bergbaumuseum